



7 Tage / 6 Nächte

ca. 200 Radkilometer

Tourencharakter

Überwiegend flach bis leicht hügeliges Gelände. Zwei etwas längere Steigungen im Hinterland. Meist asphaltierte Wege, auf kürzeren Abschnitten am Meer auch gut befahrbare Naturstraßen. Selten etwas Verkehr.

Anreisetermine SO 28.04. – 06.10.

zusätzlich SA in Saison 3

Saison 1: 28.04. – 18.05. | 29.09. – 06.10.

Saison 2: 19.05. – 28.06. | 01.09. – 28.09.

Saison 3: 29.06. – 31.08.

Sondertermine auf Anfrage!

Anreise/Parken/Abreise

- Bahnhof Pisa
- Flughafen Pisa oder Florenz
- Öffentliche Garage ca. EUR 15,-/Tag, bzw. kostenlose Parkplätze

Preis

Buchungscode	IT-FORTK-07X
Saison 1	679,-
Saison 2	749,-
Saison 3	855,-
Zuschlag EZ	319,-
Leihrad	80,-
Elektorrad	180,-

3***-Hotels meist direkt am Meer, Pisa 4****-Hotel

Zusatznächte	GP	EZZ
Pisa	70,-	35,-
Piombino Saison 1+2	60,-	35,-
Piombino Saison 3	75,-	35,-

Leistungen

Enthalten

- Übernachtungen wie angeführt
- Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück
- Persönliche Toureninformation
- Gepäcktransport
- Bestens ausgearbeitete Routenführung
- Ausführliche Reiseunterlagen 1x pro Zimmer
- Bahnfahrt Viareggio – Pisa inkl. Rad
- Bahnfahrt Pisa – Livorno inkl. Rad
- Fährfahrt Elba hin & retour inkl. Rad
- Eigene Ausschilderung
- GPS-Daten verfügbar
- Service-Hotline

Optional

- Bei Leihrad inkl. Leihradversicherung
- Rücktransfer per Kleinbus jeden Samstag, Kosten EUR 60,-/Person inkl. Rad, Reservierung erforderlich

Hinweis

- Kurtaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten

Toskanische Küste

VOM SCHIEFEN TURM NACH ELBA.

Diese Radtour verbindet auf ideale Weise das charakteristische Hügelland der Toskana, geprägt durch seine typischen Farben und Düfte, mit der faszinierenden Landschaft der Etruskischen Küste. Auf schönen Wegen erreichen Sie die kulturellen Highlights Pisa, Livorno, Piombino und mehrere archäologische Ausgrabungen. Mediterrane Meeresluft spüren Sie beim Radeln entlang weißer Sandstrände und steilen Felsküsten. Die Tour führt aber auch ins – bei Feinschmeckern geschätzte – Hinterland. Edle Reben und Olivenbäume säumen die Weinstraße der „Costa degli Etruschi“. Krönender Abschluss der Reise ist ein Ausflug mit dem Rad auf die Insel Elba. Viel Zeit zum Genießen und Entspannen!

1. Tag: Anreise nach Pisa

2. Tag: Ausflug ans Meer (ca. 30 km + Bahnfahrt)

Von der Piazza dei Miracoli mit dem Schiefen Turm führen schöne Wege durch den Naturpark „Macchia Lucchese“ bis ans Meer. Direkt am Sandstrand entlang weiter bis in den charmanten Badeort Viareggio. Hier locken die erfrischenden Fluten des Tyrrhenischen Meeres. Kurze Rückfahrt per Bahn nach Pisa.

3. Tag: Pisa – Castiglioncello (ca. 40 km + Bahnfahrt)

Morgens kurzer Bahntransfer nach Livorno. In der historischen Hafenstadt lädt nicht nur das berühmte Viertel „Venezia Nuova“ mit seinen vielen Kanälen zum Verweilen ein. Über die Uferpromenade geht es mit dem Rad hinein ins Hinterland. Eine längere Steigung durch den Naturpark „Monti Livornesi“ zu ursprünglich toskanischen Dörfern, bis eine lange Abfahrt mit herrlichen Meeresblicken begeistert.

4. Tag: Castiglioncello – Marina di Castagneto (ca. 50 km)

Die heutige Etappe steht ganz im Zeichen der Etruskischen Küste. Über die berühmten weißen Sandstrände von Vada zu einem der schönsten Pinienwälder Italiens. Mitten durch den Naturpark „Tomboli“ führt der schattige Radweg weiter bis Bibbona und in die berühmte Weinregion von Bolgheri. Das Meer und Marina di Castagneto sind schnell wieder erreicht.

5. Tag: Marina di Castagneto – Piombino (ca. 60 km)

Zuerst ein Anstieg in die mittelalterliche Stadt Castagneto Carducci. Anschließend führt die Strecke auf einer kurvenreichen Höhenstraße durch romantische Korkeichenwälder. Eine gemütliche Abfahrt durch Olivenhaine führt in die berühmte Badebucht „Golfo di Baratti“ mit etruskischen Ausgrabungen. Wenige Kilometer in die beeindruckende Hafenstadt Piombino.



6. Tag: Ausflug Insel Elba (ca. 15/35 km + Fährfahrt)

Der Ausflug beginnt mit einer Fährfahrt (ca. 1 Stunde) nach Portoferraio. Bereits die Schifffahrt bietet einzigartige Ausblicke auf die Inselwelt. Auf einer kurzen Radstrecke entlang der Panoramastraße können verschiedene Badebuchten erreicht werden. Eine längere Rundfahrt führt durchs hügelige Hinterland mit seiner charakteristischen Inselvegetation der „Macchia Mediterranea“. Rückfahrt nach Piombino mit einem tiefroten Sonnenuntergang auf See!

7. Tag: Abreise oder Verlängerung